

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 60 (1942)
Heft: 9

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 14. Januar
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mardi, 14 janvier
1942

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 9

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21600
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21600
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
supplément): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 9

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Migros AG. Basel.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Genehmigungspflicht für die Preise der seit Kriegsbeginn neu auf den Markt gebrachten
Produkte, neuer Tarife und Mietzins. Prix des marchandises nouvellement intro-
duites sur le marché, des nouveaux tarifs et loyers, soumis à une approbation
officielle. Prezzi delle merci nuove messe sul mercato dall'inizio delle ostilità e
delle nuove tariffe e pignoni, soggetti ad un'approvazione ufficiale.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(L. P. 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschaften und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschafters befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden aufge-
fordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzuzeigen. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschaftsdner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für wel-
chen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzuzeigen. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschafters sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschafters
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel aus den Liegenschaften
des Gemeinschafters weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der glei-
chen Frist dem Konkursamt einzuzeigen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschafters sowie Gewährspflichtige
beizubringen.

Kt. Zürich

Konkursamt Hottingen-Zürich

(74)

Gemeinschaftsdner: Scheitlin M. K., Weinplatz 2, Zürich 1, Werkstätten
für Innenausbau: Handel in Möbeln, Stoffen, Vorhängen und Tapeten
(Inhaber: Max Karl Scheitlin, von St. Gallen, geb. 1895, wohnhaft Hirs-
landerstrasse Nr. 39, in Zürich 7).

Eigentümer folgender Grundstücke: Einfamilienhaus Hirslanderstrasse Nr. 39,
in Zürich 7.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Dezember 1941.

Erste Gläubigerversammlung: 14. Januar 1942, nachmittags 2 Uhr 30, im
Amtslokale des Konkursamtes, Klostbachstrasse 95 I, Zürich 7.

Eingabefrist: Bis 7. Februar 1942, für Dienstbarkeiten bis 27. Januar 1942.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Montreux

(41)

Faillite: Hôtel Régina Caux S.A., société anonyme ayant son siège
à Montreux-Planches.

Date du prononcé: 16 décembre 1941.

Propriétaire d'immeubles rière la commune des Planches.

Faillite sommaire, art. 231 LP.

Délai pour les productions: 6 février 1942.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten
hinreichende Sicherheit leistet, wird das
Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière
de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(42)

Gemeinschaftsdnerin: Gass & Co., Kommanditgesellschaft, Inkasso-, Aus-
kunfts- und Verwaltungsbureau, Steinenvorstadt 7, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Dezember 1941.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 8. Januar 1942.

Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 250.—: 24. Januar 1942.

Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Thalwil

(374)

Im Konkurse über Kanzok Adolf, geb. 1877, Drogist, Albisstrasse
Nr. 10, von und in Adliswil, liegt der Kollokationsplan mit dem Lastenver-
zeichnis den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Ein-
sicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes mit dem Lastenverzeichnis sind
innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an (14. Januar 1942) gerichtlich
abhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(38)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschaftsdnerin: Elrad A.G., Gutenbergstrasse 35, in Bern.

Anfechtungsfrist: 26. Januar 1942.

Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 SchKG,
sind während der nämlichen Frist einzureichen.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(43)

Faillite: Société immobilière Joli Bois S.A., à Lausanne.

Date du dépôt: 14 janvier 1942.

Délai pour intenter action en opposition: 24 janvier 1942; sinou, l'état de
collocation sera considéré comme accepté.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist eine
Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre
Forderungen in der Eingabefrist beim Sach-
walter einzulegen, unter der Androhung,
dass sie im Unterlassungsfalle bei den
Verhandlungen über den Nachlassvertrag
nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un
sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire
leurs créances auprès du commissaire dans
le délai fixé pour les productions, sous
peine d'être exclus des délibérations rela-
tives au concordat.

Kt. Schwyz

Konkurskreis March

(45)

Schuldner: Buchmüller Karl, Wollwarenhandlung, Altendorf (Schwyz).

Datum der Stundungsbewilligung durch Verfügung des Bezirksgerichtes

March: 17. Dezember 1941.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: Alois Jurt, Betreibungsbeamter, Lachen.

Eingabefrist: Bis 29. Januar 1942.

Gläubigerversammlung: Montag, den 23. Februar 1942, nachmittags 3 Uhr, im «Rössli», in Lachen.
Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. Schwyz Konkurskreis March (46)
Schuldner: Spieser Benedikt, Gärtner, Lachen (Schwyz).
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes March: 17. Dezember 1941.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: Dr. Walter Keller-Staub, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 5, Zürich 1, Tel. 57636.

Eingabefrist: Bis zum 5. Februar 1942. Schriftliche und begründete Anmeldung der Forderungen, Valuta 17. Dezember 1941, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. Februar 1942, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Bären, Lachen (Schwyz).

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
 (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Illnau (39)
Das Bezirksgericht Pfäffikon-Zürich hat die dem Fuchs Hans, Holzbaugeschäft, in Effretikon, am 7. Oktober 1941 gewährte Nachlassstundung mit Beschluss vom 16. Dezember 1941 um zwei Monate, bis und mit 7. Februar 1942, verlängert.

Illnau, den 23. Dezember 1941.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 G. Benz, Gemeindeammann.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
 (SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Kt. Bern Richteramt II, Bern (44)
Schuldner: Knuchel Rudolf, Früchte- und Gemüse en gros, Bern.
Datum der Bestätigung: 30. Dezember 1941.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
 Bern, den 10. Januar 1942.

Der Nachlassrichter i. V.:
 Isenschmid.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Arbon (40)
Bestätigung mit Vermögensabtretung.
Schuldner: Boilli-Wiesmann Robert, Sägerei, Gemmertshausen, Romanshorn.
Beschluss vom 30. Dezember 1941.
Liquidator: J. Etter, alt Gemeindeammann, Romanshorn.
 Romanshorn, den 8. Januar 1942.

Bezirksgerichtskanzlei Arbon.

Schutzmassnahmen für die Hotel- und Stickerindustrie
 (Verordnung des Bundesrates vom 22. Oktober 1940.)

Kt. Bern Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkursachen (47)
 für den Kanton Bern

Im Hotelschutzverfahren gemäss bundesrätlicher Verordnung vom 22. Oktober 1940 der Grand Hotel in Adelboden A.G., mit Sitz in Adelboden, wird Termin zur mündlichen Verhandlung angesetzt auf Freitag, den 6. Februar 1942, vormittags 9½ Uhr, im Obergerichtsgebäude, 1. Stock, Schanzenstrasse 17, in Bern.

Die Akten liegen 10 Tage vor der Verhandlung zur Einsicht der Beteiligten in der Kanzlei der kantonalen Aufsichtsbehörde auf.

Bern, den 12. Januar 1942.

Der Präsident der kantonalen Aufsichtsbehörde
 als Nachlassbehörde:
 Wäber.

Notstundung — Sursis extraordinaires

(Verordnung des BR. vom 24. Januar 1941 — Ordonnance du CF. du 24 janvier 1941.)

Kt. Bern Richteramt Thun (36)
Bewilligung einer Notstundung.

Der stellvertretende Gerichtspräsident von Thun als Nachlassrichter hat im Termine vom 23. Dezember 1941 erkannt:

1. Dem Mathys Rudolf, Kolonialwaren- und Samenhandlung, Frutigenstrasse, Dürrenast, Gemeinde Thun, wird gemäss Verordnung des BR. vom 24. Januar 1941 über vorübergehende Milderung der Zwangsvollstreckung Art. 1ff. eine Notstundung bis und mit 31. Oktober 1942 bewilligt.
2. Als Sachwalter wird Notar Hugo Gerber, Thun, bestimmt. Er wird mit der sofortigen Aufnahme eines Güterverzeichnisses und mit der Überwachung der Geschäftsführung des Schuldners beauftragt.
3. Dem Schuldner wird die Fortführung des Geschäftes gestattet; doch dürfen während der Dauer der Notstundung keine Rechtshandlungen vorgenommen werden, durch welche die berechtigten Interessen der Gläubiger beeinträchtigt oder einzelne Gläubiger zum Nachteil anderer begünstigt werden.
4. Die Veräusserung oder Belastung des Grundstückes, die Bestellung von Pfändern, das Eingehen von Bürgschaften, die Vornahme unentgeltlicher Verfügungen sowie die Leistung von Zahlungen auf Schulden, die vor der Stundung entstanden sind, können während der Dauer der Stundung rechtsgültig nur mit Zustimmung des Sachwalters erfolgen.
5. Der Schuldner hat während der Dauer der Notstundung unter Aufsicht des Sachwalters an seine Schulden angemessene Abschlagszahlungen zu leisten.
6. Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Thun, den 5. Januar 1942.

Der Gerichtspräsident i. V. als Nachlassrichter:
 Schmid.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Börsenagentur usw. — 1942. 6. Januar. Walter Widemann, in Zürich (SHAB. Nr. 13 vom 16. Januar 1941, Seite 106), Sachwaltergeschäft. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Kommanditgesellschaft «Widemann & Co.», in Zürich, erloschen.

Unter der Firma Widemann & Co., in Zürich 1, sind Walter Emil Widemann-Ronus, von Untereggen (St. Gallen), in Zürich 7, mit seiner Ehefrau Adele Mathilde Elisabeth geb. Ronus in Gütertrennung lebend, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Wwe. Berta Luise Obrecht geb. Rosenmund, von Solothurn und Grenchen (Solothurn), in Erlenbach (Zürich), als Kommanditistin mit einer Bareinlage von Fr. 75 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1942 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Walter Widemann», in Zürich, übernimmt. Betrieb einer Börsenagentur und eines Effekten-Kommis-sionsgeschäftes. Fraumünsterstrasse 9.

9. Januar. Unter der Firma Nachweisbureau VIA G.m.b.H. ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1942 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist der Nachweis von vermietbaren Wohn-, Geschäfts- und andern Räumen, von vermietbaren und verkäuflichen Liegenschaften, von Herstellern, Verkäufern und Käufern von Waren, von Spezialfirmen und Spezialisten sowie die Vermittlung von Angeboten, Nachfragen und Auskünften jeder Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 25 000. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen: Dr. Paul Seelig, von Zürich, in Zürich 6, mit Fr. 1000, Gabrielle Seelig-Ferraris, von und in Zürich, mit Fr. 22 000, und Alexander Wildholz, von Bern, in Zürich 1, mit Fr. 2000. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen auf schriftlichem Wege, eventuell, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, telephonisch oder telegraphisch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die beiden Gesellschafter Dr. Paul Seelig und Alexander Wildholz führen als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Domizil: Hottingerstrasse 4, in Zürich 7 (eigenes Lokal).

9. Januar. Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft (Alpina Compagnie d'assurances S.A.) (Alpina Insurance Company Ltd.) (Alpina Compagnia d'assicurazione S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1938, Seite 1928). Julius Bloch-Sulzberger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift von Erwin Hüttner ist erloschen. Der Verwaltungsrat ernannte den bisherigen Subdirektor Hans Rahm zum Direktor. Dieser führt an Stelle der Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat ernannte zum Subdirektor mit Kollektivunterschrift Dr. Théodat Buclin, von Semsales und Châtel-St-Denis (Freiburg), in Zürich.

9. Januar. Zürcherische Pflegeanstalt für geistesschwache bildungsfähige Kinder, Stiftung, in Uster (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1937 Seite 2773). Dr. Anton von Schulthess Rechberg ist infolge Todes aus der Aufsichtskommission ausgeschieden und Eugen Weilmann ist als Vizepräsident derselben zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden in die Aufsichtskommission gewählt: Hartmann Hirzel, von Zürich, in Uitikon a. A., als Präsident, und Dr. Arthur Bauhofer, von Reinach (Aargau), in Uster, als Vizepräsident. Der Präsident oder der Vizepräsident der Aufsichtskommission zeichnet je mit dem Quästor oder Aktuar kollektiv.

9. Januar. Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Schweizerische Kabel-, Draht- und Gummiwerke (Société Anonyme R. & E. Huber, Manufactures Suisses de Câbles et Fils électriques et d'Articles en caoutchouc) (R. & E. Huber Limited Swiss Works of electric wires, cables and rubbergoods), in Pfäffikon (SHAB. Nr. 9 vom 11. Januar 1941, Seite 78). Der Prokurist Fritz Studer jun. wurde zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift ernannt; seine Prokura ist erloschen. Ferner hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Max Suter, von Gränichen, in Pfäffikon (Zürich).

9. Januar. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1941, Seite 1766). Der Verwaltungsrat hat für den Hauptsitz weitere Kollektivprokuren erteilt an: Emil Lutz, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), Rudolf Mauch, von Zürich; Dr. rer. pol. Ernst Bader, von Wettswil a. A.; Paul Hügler, von Zürich; Hans Hersche, von Zürich; Andreas Rüdi, von Zürich; Karl H. Gasser, von Zürich; Hans Huber, von Zürich; Fritz Locher, von Zürich; Albert Laager, von Mollis (Glarus), und an Ernst Vollenweider, von Zürich, alle wohnhaft in Zürich.

9. Januar. «Schweizerische Kreditanstalt», in Zürich 1 und Zweigniederlassung unter der Firma Schweizerische Kreditanstalt, Depositenkasse Enge (Crédit Suisse Agence de Enge), Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 147 vom 26. Juni 1941, Seite 1245). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura auf die Depositenkasse Enge beschränkt erteilt an Walter Huber, von und in Zürich.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 9. Januar. Cementla Holding A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1941, Seite 874), Verwaltung von Beteiligungen usw. Dr. Hans Erny ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Immobilien usw. — 9. Januar. Baugesellschaft Wettingerwies, Genossenschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 161 vom 12. Juli 1941, Seite 1359), Immobilien usw. Die Prokura von Karl Rotach ist erloschen.

Bahnhofrestaurant. — 9. Januar. Primus Bon, in Zürich (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1934, Seite 2909), Betrieb des Bahnhofrestaurant Hauptbahnhof Zürich usw. Die Prokura von Ernst Pünter ist erloschen. Adolf Küttel führt an Stelle der Kollektivprokura nunmehr Einzelprokura.

9. Januar. Cellere & Co. Strassenbau-Unternehmung, Kommanditgesellschaft, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Zürich 10 (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1941, Seite 811). Die Prokura von Hermann Keller ist erloschen.

Velos usw. — 9. Januar. Hieronymi & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1941, Seite 2189), Handel in Velos usw. Die Prokura von Ernst Leuenberger-Huwiler ist erloschen. Viktor Kämpfen hat nun Einzelprokura statt Kollektivprokura.

Liegenschaftenverwaltungen usw. — 9. Januar. Inhaber der Firma O. Bosshard, in Zürich, ist Oskar Bosshard-Gillet, von Bauma (Zürich), in Zürich 6. Einzelprokura ist erteilt an Eugen Bündli, von Russikon (Zürich), in Zürich. Liegenschaftenverwaltungen und heiztechnische Beratungsstelle. Fraumünsterstrasse 13.

Velozubehör. — 9. Januar. Inhaber der Firma **Otto Lüdi**, in Zürich, ist **Otto Lüdi**, von Heimiswil (Bern), in Zürich 8. Velozubehör en gros. Dahliastrasse 12.

Waren aller Art. — 9. Januar. Inhaber der Firma **W. Portmann**, in Zürich, ist **Walter Portmann**, von Escholzmat (Luzern), in Zürich 2. Vertretungen und Handel in Waren aller Art. Bederstrasse 94.

Bäckerei. — 9. Januar. **Albert Haag**, in Bubikon (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1934, Seite 3526), Bäckerei. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bäckerei usw. — 9. Januar. **Richard Iig-Diener**, in Zürich (SHAB. Nr. 252 vom 29. Oktober 1931, Seite 2302), Bäckerei und Immobilienverkehr. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Mechanische Zimmerei usw. — 9. Januar. **Albert Widmer, sen.**, in Effretikon-Ilmnau (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite 3262), mechanische Zimmerei usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Lebensmittel. — 9. Januar. **Kaufmann & Schneider**, Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 73 vom 27. März 1941, Seite 601), Import und Handelsagentur in Lebensmitteln. Die Gesellschaft hat sich infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die Einzel-firma «Willi Kaufmann», in Zürich, aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Willi Kaufmann**, in Zürich, ist **Willi Kaufmann**, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Zürich 10. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Kaufmann & Schneider» in Zürich. Lebensmittelimport, -export und -handel. Grieserweg 12.

Bureaumaschinen usw. — 10. Januar. **Systema A.G.** (Systema S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 5 vom 9. Januar 1942, Seite 62), Handel mit Bureaumaschinen usw. **Henry Cuendet** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: **Willy Zähler**, von Hundwil (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, zugleich als Präsident, und **Rolf Hofer**, von Zürich und Langnau (Bern), in Küssnacht (Zürich). Die Genannten führen Einzel-unterschrift. Neues Domizil: Limmatquai 1, in Zürich 1 (bei Rolf Hofer).

Bank. — 10. Januar. **Aktiengesellschaft Leu & Co.** (Société anonyme **Leu & Co.**) (**Leu & Co.'s Bank Limited**), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1941, Seite 1998), mit Filiale in Stäfa und Depotskassen **Leonhardsplatz**, in Zürich 1, **Heimplatz**, in Zürich 1, **Industriequartier**, in Zürich 5 und in **Richterswil** (SHAB. Nr. 18 vom 22. Januar 1941, Seite 147). Der Verwaltungsrat hat für das ganze Unternehmen Kollektivprokura erteilt an **Dr. Rudolph J. Kaderli**, von Koppigen (Bern), in Zürich.

Gold- und Silberwaren usw. — 10. Januar. **Robert Langemann**, in Zürich (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1930, Seite 2017), Goldschmiedewerkstätte. Die Geschäftsnatur wird erweitert auf Handel mit Gold- und Silberwaren und Uhren. Das Geschäftslokal befindet sich jetzt **Limmatquai 68**.

Garne, Gewebe usw. — 10. Januar. **Ernst Braschler**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist **Ernst Braschler**, von Uster, in Zürich 7. Textiltechnisches Bureau sowie Handel mit Garnen und Geweben. Bederstrasse 3.

Velobestandteile. — 10. Januar. **Ferd. Ruppig**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist **Ferdinand Ruppig**, von Däniken (Solothurn), in Zürich 11. Handel in Velobestandteilen en gros. Hollunderhof 1.

Autotransporte. — 10. Januar. **Carl Schulthess & Co.**, in Zürich 10. Unter dieser Firma sind **Carl Schulthess**, von Stäfa, in Zürich 10, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und **Fritz Peter**, von und in Zürich, als Kommanditär mit einer Pareinlage von Fr. 5700, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1940 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisher nicht eingetragenen Einzelfirma «**Carl Schulthess**», in Zürich, übernimmt. Autotransporte. Geiselstrasse 5.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1942. 9. Januar. **Orell Füssli-Annoncen A.G.** (**Orell Füssli-Annonces S.A.**) (**Orell Füssli-Annuener S.A.**), mit Hauptsitz in Zürich und Zweignieder-lassungen u. a. eine in Bern (SHAB. Nr. 266 vom 12. November 1941, Seite 2275). Die Unterschrift des **Dr. Wilhelm Nauer** ist erloschen. **Dr. Otto Irmiger** wurde zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ernannt und führt weiterhin Kollektivunterschrift.

Spezereien, Bonnetterie. — 9. Januar. **Aebersold**, Spezerei- und Bonnetteriegeschäft, mit Sitz in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1935, Seite 369). Die Inhaberin ändert die Firma ab in **Frau Frieda Aebersold**.

Herrenmode, Damenneuheiten. — 9. Januar. **Frieda Bochsler**, **Nonvautés**, in Bern (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1930, Seite 2306). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Bochsler**», in Bern.

Inhaber der Firma **Bochsler**, in Bern, ist **Alfred Erwin Bochsler**, von Oberwil (Aargau), in Bern. Er übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Frieda Bochsler Nonvautés**», in Bern. Herrenmode und Damenneuheiten. Spitalgasse 38.

9. Januar. **Kranken- und Sterbekasse des Baumeisterverbandes Bern**, Stiftung, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1935, Seite 254). **Otto Weiss**, Präsident, und **Jakob Leutenegger**, Mitglied, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. **Fritz Guggisberg** ist als Kassier zurückgetreten, verlobt aber als Mitglied im Stiftungsrat. Als neuer Präsident wurde gewählt **Werner Burkhard**, von Sumiswald, und als Kassier **Emil Merz**, von Beinwil a. S., beide in Bern. Namens der Stiftung zeichnet der Präsident kollektiv mit je einem andern Mitglied des Stiftungsrates.

Maschinen, Werkzeug usw. — 9. Januar. **Robert Aebi & Cie.** Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Zollikofen (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1939, Seite 1526). Diese Gesellschaft hat am 3. Mai 1941 neue, den Vorschriften des revidierten OR. angepasste Statuten festgelegt. Die eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet: **Robert Aebi & Cie. A.G.** (**Robert Aebi & Cie. S.A.**). Gegenstand der Gesellschaft ist die Fabrikation, der Handel und die Vermietung von Maschinen, Werkzeugen und Materialien aller Art, insbesondere für das Baugewerbe. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete ausdehnen, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen, und sich in beliebiger Form an Unternehmungen beteiligen, die in ihren Geschäftsbereich fallen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3–5 Mitgliedern.

9. Januar. «**Baugenossenschaft Viktoriapark Bern**», mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1938, Seite 514). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Dezember 1941 wurde die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Baugenossenschaft Viktoriapark Bern** in Liq. durchgeführt durch den bisherigen Präsidenten **Angust Sieber** und das bisherige Vorstandsmitglied **Othmar Etterich**. Sie zeichnen wie bisher kollektiv. Die Unterschrift des **Hans Wüthrich**, Sohn, ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Epicerie, mercerie, etc. — 1942. 9. janvier. **Joseph Gremaud**, à Bulle. Le chef de cette raison est **Joseph Gremaud**, feu **Pierre**, d'Echarlens, à Bulle. Epicerie, mercerie, débit de vins, vernis et couleurs. Rue de la Promenade.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Papierausstattungen. — 1941. 31. Dezember. In der Kommanditgesellschaft **Wilhelm Frey & Co.**, in Basel (SHAB. 1928 II, Nr. 249, Seite 2026), Papierausstattungen, ist die Kommandite des **Walter Frey-Barciss** von Fr. 40 000 auf Fr. 75 000 erhöht worden.

1942. 8. Januar. Die Genossenschaft unter der nunmehrigen Firma **Betriebskrankenkasse der Maschinenfabrik Burckhardt A.G. Basel**, in Basel (SHAB. 1941 II, Nr. 265, Seite 2263), hat in der Generalversammlung vom 17. Dezember 1941 ihre Statuten teilweise geändert. Die Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

8. Januar. Unter dem Namen **Fürsorgefonds der Angestellten und Arbeiter der Basler Rheinschiffahrt Aktiengesellschaft** besteht auf Grund der Urkunde vom 31. Dezember 1941 eine Stiftung mit Sitz in Basel mit dem Zweck, die Pensionierung langjähriger Angestellter und Arbeiter der «**Basler Rheinschiffahrt Aktiengesellschaft**» und die Ausrichtung von Sterbegeldern an die Hinterbliebenen zu ermöglichen. Der Stiftungsrat besteht aus 4 Mitgliedern. Es gehören ihm an: **Fritz Ritter**, von Basel, in Binningen, als Präsident; **Wilhelm Müller**, von und in Basel; **Josef Erhardt**, von Basel, in Riehen, und **Bernhard Hnsy**, von Wangen bei Olten, in Nens-Allschwil, Gemeinde Allschwil; sie zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: Westquai 60.

Reklameartikel. — 8. Januar. In der Einzelfirma **Louis Compas**, in Basel (SHAB. 1926 II, Nr. 274, Seite 2052), Fabrikation von Reklameartikeln usw., ist die Prokura des **Paul Grossmann** erloschen. Das Domizil befindet sich nunmehr **Palmenstrasse 7**.

8. Januar. Die Genossenschaft **Pax, Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein (Pax, Société suisse d'assurance sur la vie)** (**Pax, Società svizzera di assicurazione sulla vita**), in Basel (SHAB. 1937 I, Nr. 144, Seite 1472), hat ihre Statuten in der Urabstimmung vom 15. Oktober 1941 revidiert; die neuen Statuten wurden am 21. November 1941 vom Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement genehmigt. Die Firma lautet nunmehr **Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft (Pax, Société suisse d'assurance sur la vie)** (**Pax, Società svizzera di assicurazione sulla vita**). Zweck ist nunmehr der Abschluss von Versicherungen auf das menschliche Leben und, in Verbindung damit, die Versicherung von Unfall- und Invaliditätsfolgen; Beteiligung an Unternehmungen auf dem Gebiete der Personen- oder der Rückversicherung ist möglich. Der bisherige Vorstand heisst nun Verwaltung. Die weiteren Änderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Der Direktor **Theodor Ladin** führt nun Einzelunterschrift.

Kindereschürzenfabrikation. — 9. Januar. Die Einzelfirma **Maria Fglöff**, in Basel (SHAB. 1938 I, Nr. 120, Seite 1162), Kindereschürzenfabrikation, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Immobilien. — 9. Januar. Einzelfirma **Ernst Boetsch**, in Basel (SHAB. 1940 II, Nr. 300, Seite 2384), Verwertung der Boetsch-Grüneisenen Liegenschaften. Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau **Helene Ruth geb. Kron** in Gütertrennung.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1942. 9. Januar. **Admes Holzimport A.G.** (**Admes S.A. pour l'importation du bois**) (**Admes S.A. per l'importazione di legnami**), Holzhandel en gros, mit Sitz in Pratteln (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1941, Seite 812). Zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt der Direktor **Hans Sonnenthal**, von und in Basel; dessen Einzelunterschrift bleibt bestehen.

9. Januar. **Mädchenanstalt Frenkendorf**, Aufnahme und Erziehung der Mädchen, welche infolge ihrer Familienverhältnisse einer rechten häuslichen Erziehung entbehren, Stiftung, in Frenkendorf (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1935, Seite 1651). Aus dem Vorstände sind **Ernst Lendorff**, bisher Präsident, und **Sophie Iselin-Vischer**, bisher Kassierin, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist nunmehr **Fritz Huber**, von und in Basel, bisher Sekretär. Neu wurden in den Vorstand gewählt: **Hans Georg Iselin-Alioth**, von und in Basel, als Kassier, und **Ernst Zeugin**, von Duggingen (Bern), in Pratteln, als Schreiber. Die Vorstandsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

9. Januar. **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Lüdlin A.G. Liestal**, Unterstützung des Personals der Firma «**Lüdlin A.G.**», in Liestal, eventuell späterer Einkauf desselben in eine Pensionsversicherung, in Liestal (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1941, Seite 1336). Die Stiftungsurkunde ist am 17. Dezember 1941 abgeändert worden. Die veröffentlichten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Der Regierungsrat als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 30. Dezember 1941 der Abänderung die Genehmigung erteilt.

9. Januar. **Georges Christian Stiftung für Angestellten- & Arbeiterfürsorge**, Unterstützung von Angestellten und Arbeitern, die bei der «**Compagnie des Montres Oris S.A.**» tätig sind oder waren usw., in Hölstein (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1936, Seite 911). Als weitere Mitglieder des Stiftungsrates wurden gewählt: **Jacques David Le Coultre**, von Le Chenit (Waadt), in Le Sentier (Waadt), und **Dr. Alfred Veit-Gysin**, von Basel, in Liestal. Die beiden Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

9. Januar. **Hilfsfonds Thommens Uhrenfabriken A.G. in Waldenburg**, mit Sitz in Waldenburg. Unter diesem Namen ist auf Grund der Urkunde vom 8. Dezember 1941 eine Stiftung errichtet worden. Sie bezweckt die Ausrichtung von Unterstützungen an hilfsbedürftige frühere oder gegenwärtige Arbeitnehmer beiderlei Geschlechts der «**Thommens Uhrenfabriken A.G.**», in Waldenburg. Die Verwaltung der Stiftung wird durch einen Stiftungsrat besorgt. Diesem gehören an: **Dr. Roland Straumann**, von und

in Waldenburg, als Präsident; Eugen Bader, von Langenbruck, in Waldenburg, als Vizepräsident, und Arnold Meyer, von und in Waldenburg, als Kassier und Protokollführer. Sie zeichnen unter sich kollektiv zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1942. 9. Januar. **Fürsorgekasse der Portlandementwerk Thayngen A.-G.**, Stiftung, mit Sitz in Thayngen (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2065). An Stelle des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Gottfried Weber, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als neues Mitglied mit Einzelunterschrift gewählt Jakob Nater, von Kurzdorf-Frauenfeld, in Thayngen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Schreinerei. — 1942. 8. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Joh. Niederer und Söhne**, mechanische Bau- und Möbelschreinerei, mit Sitz in Walzenhausen (SHAB. Nr. 160 vom 11. Juli 1924, Seite 1181), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Schreinerei. — 8. Januar. Inhaber der Firma **Alfred Niederer**, in Walzenhausen, ist Alfred Niederer, von und in Walzenhausen. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Gütti.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Textilwaren. — 1942. 8. Januar. Inhaber der Firma **E. F. Heierle**, in St. Gallen, ist Ernst Fritz Heierle, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen. Textilwarenvertrieb; Hagenbuchstrasse 29.

Milchhandel. — 8. Januar. Inhaber der Firma **J. Mendler**, in Engsburg, Gemeinde Gaiserwald, ist Jakob Mendler, von Muolen, in Engsburg, Gemeinde Gaiserwald. Milchhandlung; Ebnat-Engsburg.

8. Januar. Inhaber der Firma **Ernst Schmidheiny, Möbelschreiner Heerbrugg (St. G.)**, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, ist Ernst Schmidheiny, von Balgach, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, Möbelschreinerei.

8. Januar. Die Firma **W. Oertle-Hössly, Mühle Uzwil**, in Uzwil, Gemeinde Henau (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1938, Seite 2559), ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

8. Januar. Inhaber der Firma **Karl Keller, Mühle, Uzwil**, in Niederuzwil, Gemeinde Henau, ist Karl Keller, von Bütschwil, in Niederuzwil, Gemeinde Henau. Mühle; Henauerstrasse.

8. Januar. Die Inhaberin der Firma **Wolf, Mech. Kleidernäherin**, in Gams (SHAB. Nr. 95 vom 26. April 1937, Seite 976), ändert die Firma ab in: **Friedel Wolf**.

8. Januar. Die **Molkereigenossenschaft Uznach**, mit Sitz in Uznach (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1936, Seite 960), hat in der Generalversammlung der Genossenschaft vom 14. Dezember 1941 in Anpassung an das neue Recht ihre Statuten revidiert. Dabei wurde die Firma abgeändert in **Molkereigenossenschaft Uznach-Stadt**. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

9. Januar. **Pensionskasse der Rheintalischen Creditanstalt**, mit Sitz in Altstätten. Durch öffentliche Urkunde vom 9. Januar 1942 ist unter diesem Namen eine Stiftung nach Artikel 80 ff. ZGB. errichtet worden. Der Zweck der Stiftung besteht in Beitragsleistungen an die Beamten und Angestellten der «Rheintalischen Creditanstalt» gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod. Unter Genehmigungsvorbehalt durch den Verwaltungsrat der «Rheintalischen Creditanstalt» ist der Stiftungsrat auch ermächtigt, mit einer anerkannt soliden schweizerischen Lebensversicherungsgesellschaft oder einem Berufsverband des schweizerischen Bankgewerbes mit anerkannt gut fundierter Pensionsversicherungsabteilung für das begünstigte Personal Versicherungsverträge abzuschliessen. Einziges Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von 3 vom Verwaltungsrat der «Rheintalischen Creditanstalt» bezeichneten Mitgliedern, bestehend aus zwei Verwaltungsräten und einem Vertreter der Beamten und Angestellten genannter Bank. Der Stiftungsrat bildet die Verwaltung. Zurzeit gehören dem Stiftungsrat an: Johann Hongler, von Berneck, Präsident; Gustav Haubensak, von Zürich und Direktor Fridolin Studach, von Altstätten; alle in Altstätten. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Gebäude der Rheintalischen Creditanstalt, Rorschacherstrasse.

9. Januar. Die «**Rheintaler A.-G.**», Aktiengesellschaft mit Sitz in Altstätten (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1934, Seite 2952) hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 14. Juni 1941 in Anpassung an das neue Recht ihre Statuten teilweise revidiert. Dabei wurde die Firma abgeändert in «**Rheintaler A.-G.**». Die Gesellschaft bezweckt die Herausgabe des «Rheintaler» als freisinnig-demokratische Zeitung und damit Pflege der Grundsätze freisinniger Politik und Weltanschauung in der Öffentlichkeit sowie Pflege weiterer in den Geschäftskreis der Druckerei fallender Geschäfte. Das Aktienkapital von Fr. 70 000 ist voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist die von ihr herausgegebene Zeitung und, soweit das Gesetz es verlangt, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der bisherige Präsident Theodor Niederer ist als solcher zurückgetreten, verbleibt aber weiter Mitglied des Verwaltungsrates. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde neu gewählt der bisherige Vizepräsident Gustav Haubensak, von Zürich, in Altstätten und zum Vizepräsidenten das bisherige Verwaltungsratsmitglied Robert Graf-Saxer. Walter Kobelt und Gerold Kistler sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Oskar Custer, von und in Altstätten, und Robert Nüesch, von Balgach, in Rüthi (Rheintal). Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Damenkleider, Blusen, Spitzen. — 9. Januar. **Walter Kriesemer & Co.**, Kommanditgesellschaft, Fabrikation von Damenkleidern und Blusen, Spitzen, in St. Gallen C (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1936, Seite 2504). Die persönlichen Domizile des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Walter Kriesemer und der Kommanditärin Frau Félicie Kriesemer befinden sich in St. Gallen.

Gold-, Poltur-, Leisten- und Rahmenfabrik. — 9. Januar. **Wwe. Heinrich Satzger**, Gold-, Poltur-, Leisten- und Rahmenfabrik, in St. Gallen (SHAB. Nr. 230 vom 1. Oktober 1941, Seite 1929). Die Inhaberin der Firma ist nunmehr Bürgerin von Moosleerau (Aargau).

9. Januar. **Allgemeine Konsumgenossenschaft Rapperswil**, mit Sitz in Rapperswil (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1937, Seite 478). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung der Genossenschaftler vom

13. Dezember 1941 die Statuten teilweise revidiert. Darnach besteht der Vorstand nunmehr aus mindestens 5 Personen. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Automobile. — 9. Januar. **Hch. Ballmann-Huber**, Handel in Automobilen usw., in Weesen (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1938, Seite 1831). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1942. 9. Januar. **Berichtigung. Stiftung Straehl & Co. A.-G.**, in Zofingen (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1941, Seite 2664). Das eine Stiftungsratsmitglied heisst Guido Ferdinand Straehl und nicht Hiltbrand Guido Ferdinand Straehl, wie irrtümlich angemeldet wurde.

9. Januar. **Metzgermeisterverein Oberwynen- und Seetal**, Genossenschaft mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Zetzwil (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1934, Seite 99). Präsident ist Henri Scherler, von Köniz, in Birrwil (bisheriger Vizepräsident); Aktuar: Kurt Vogt, von und in Menziken. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Fritz Loosli, Präsident, und Max Bolliger, Aktuar. Deren Unterschriften sind erloschen. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich nun am Wohnort des neuen Präsidenten, in Birrwil.

9. Januar. **Imbertgas-Aktiengesellschaft in Liquidation**, mit Sitz in Aarau (SHAB. Nr. 264 vom 9. November 1940, Seite 2064). Ralph von Falkenstein ist als Mitglied des Verwaltungsrates und als Liquidator zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

9. Januar. **Landw. Konsumgenossenschaft Teufenthal**, mit Sitz in Teufenthal (SHAB. Nr. 91 vom 21. April 1937, Seite 931). In der Generalversammlung vom 16. Juli 1941 wurden neue Statuten beschlossen, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Es gelten nunmehr folgende Bestimmungen: Die Firma lautet **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Teufenthal**. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung, gemäss der nähern Umschreibung in § 2 der Statuten. Die Mitglieder sind verpflichtet, den Warenbedarf bei der Genossenschaft zu decken und ihr die im Betriebe erzeugten Produkte in erster Linie abzuliefern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und solidarisch. Jedes Mitglied hat, sofern sich bei vorschriftsgemässer und sorgfältiger Rechnungsstellung eine Unterbilanz ergibt, davon einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen. Die gesetzlich vorgesehenen Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular, Inserat oder Anschläge in den Depots. Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt sind wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

Weinhandlung. — 9. Januar. **Johann Furter**, Weinhandlung, in Dottikon (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1932, Seite 232). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Weinhandlung. — 9. Januar. **Hans Furter-Jeck**, in Dottikon. Inhaber der Firma ist Hans Furter-Jeck, von und in Dottikon. Weinhandlung. Ammerswilerstrasse 294.

9. Januar. **J. & F. Binder, Schuhhaus**, Schuhwarenhandlung und Reparaturwerkstätte, mit Hauptsitz in Zurzach und Filiale in Klingnau (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1933, Seite 1231). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Fridolin Binder», mit Hauptsitz in Zurzach und Filiale in Klingnau.

Fridolin Binder, in Zurzach. Inhaber der Firma ist Fridolin Binder, von Baldingen, in Zurzach. Die Firma hat in Klingnau eine Filiale, welche ebenfalls durch den Firmainhaber vertreten wird. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «J. & F. Binder, Schuhhaus», mit Hauptsitz in Zurzach und Zweigniederlassung in Klingnau. Schuhhandlung und Reparaturwerkstatt. Geschäftslokal in Zurzach: Sehwertgasse 105. Geschäftslokal in Klingnau: Hauptstrasse.

9. Januar. **Famille Jehle, Holzwarengeschäft**, in Mettau (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1938, Seite 155). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt, und die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1942. 9. Januar. **Schweizerische Kreditanstalt, Agentur Weinfelden**, in Weinfelden, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1941, Seite 1318). Der Verwaltungsrat hat Ernst Hintermann, von Oerlikon, in Weinfelden, für die Agentur Weinfelden Kollektivprokura erteilt.

Mosterei, Küferei usw. — 9. Januar. **Friedr. Hunkeler**, in Romanshorn. Inhaber dieser Firma ist Friedrich Hunkeler, von Wikon (Luzern), in Romanshorn. Mosterei, Küferei, Weinhandlung, Spirituosen. Allestrasse 13.

Apotheke. — 9. Januar. Die Firma **M. Hummler, Apotheker**, in Arbon (SHAB. Nr. 294 vom 2. Dezember 1895, Seite 1225), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

9. Januar. **Apotheke Dr. W. Kreyenbühl**, in Arbon. Inhaber dieser Firma ist Dr. Walter Kreyenbühl, von Beinwil bei Muri (Aargau), in Arbon. Apotheke. Hauptstrasse 11.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faudo

Impresa di costruzioni e pavimenti in piastrelle. — 1942. 10 gennaio. La società in nome collettivo **Fratelli Pontiggia**, impresa di costruzioni e pavimenti in piastrelle, in Ligonetto (FUSC. del 23 febbraio 1939, n° 45, pagina 384), notifica che con il primo di gennaio 1942 la ditta ha trasferito il proprio domicilio a Giornico. A partire da tale data, la ditta sarà vincolata dalla firma individuale sia del socio Marco, sia del socio Natale Pontiggia. Marco e Natale Pontiggia hanno trasferito a Giornico anche il loro domicilio personale, mentre i fratelli Enrico e Giovanni mantengono il loro domicilio a Ligonetto; tutti d'Italia.

Distretto di Mendrisio

Spedizioni ecc. — 10 gennaio. Ditta individuale **Ernesto Marti**, spedizioni ecc., in Chiasso (FUSC. del 8 dicembre 1936, n° 288, pagina 2879). Il titolare **Ernesto Marti** di Ernesto, da Sumiswald, in Chiasso, ha fatto iscrivere il regime della separazione dei beni con la propria moglie **Noemi nata Canova**.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1942. 9 janvier. **Société Immobilière de la Place du Tunnel N° 2**, société anonyme, avec siège à Lausanne (FOSC. du 24 juillet 1939). L'assemblée générale extraordinaire du 29 décembre 1941 a voté la dissolution de la société. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « M. et W. Kopf », à Lausanne, du consentement des créanciers. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

9 janvier. **Société Immobilière de Sévelin A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 11 avril 1933). L'assemblée générale extraordinaire du 24 décembre 1941 a voté la dissolution de la société. Du consentement des créanciers, l'actif et le passif sont repris par l'actionnaire **Jean Dentan**, à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Immeubles. — 9 janvier. **La Grand Vigne A S.A.**, société immobilière avec siège à Lausanne (FOSC. du 4 novembre 1932). L'assemblée générale extraordinaire du 23 décembre 1941 a voté la dissolution de la société. Du consentement des créanciers, l'actif et le passif sont repris par l'actionnaire **Charles Chamay**, à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

9 janvier. **Effort et Selection pour les assurances de l'automobilisme (Effort et Selection für Versicherungen im Automobilwesen)**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 29 août 1935). L'assemblée générale extraordinaire du 30 décembre 1941 a voté la dissolution de la société. L'actif et le passif sont repris par **Emile Gafner**, à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Articles industriels. — 9 janvier. **Progressa-Jurlzog S.A.**, articles industriels, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 23 septembre 1936). L'assemblée générale extraordinaire du 26 décembre 1941 a voté la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Constructions mécaniques etc. — 9 janvier. **Paul Brunner**, constructions mécaniques, de chauffages à l'huile et de compresseurs, à Prilly (FOSC. du 9 décembre 1938), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme « **Paul Brunner S.A.** », à Prilly (FOSC. du 6 janvier 1942).

6 janvier. **Teintureres Rochat S.A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 15 octobre 1941). Dans sa séance du 18 novembre 1941, le conseil d'administration a pris acte du décès de l'administrateur **Emmanuel Graul**, dont la signature est radiée.

Participations, etc. — 9 janvier. **Parta S.A. (Parta A.G.) (Parta Ltd.)**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 17 octobre 1941). L'assemblée générale ordinaire du 19 décembre 1941 a décidé: 1) de convertir les 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune, composant le capital social en actions au porteur; 2) de modifier les statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour objet l'acquisition et l'administration de participations à des entreprises commerciales, industrielles ou financières, étrangères ou indigènes, de même que la gérance de patrimoines de toute sorte. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées.

10 janvier. **Société Immobilière Jollmont-Terrasse B**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 18 octobre 1934). L'assemblée générale extraordinaire du 30 décembre 1941 a voté la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Consultations et renseignements juridiques. — 10 janvier. **Jurils S.A.**, société anonyme avec siège à Lausanne, consultations et renseignements juridiques (FOSC. du 9 avril 1937). L'assemblée générale extraordinaire du 21 août 1941 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

10 janvier. **Société Anonyme de Vélins Hydrauliques**, avec siège à Lausanne (FOSC. du 25 mai 1939). Le conseil d'administration a pris acte dans sa séance du 11 décembre 1941 de la démission de l'administrateur **Louis Weber**, dont la signature est radiée et qui n'est pas remplacé. La société est engagée par la signature individuelle du seul administrateur **Joseph Reiser** ou par la signature du fondé de pouvoirs **Anselme Reiser**, signant collectivement avec l'administrateur. Les bureaux sont transférés Place St-François 5, chez Société de Contrôle Fiduciaire S.A.

Pierre naturelle, constructions. — 10 janvier. **Edmond Burl**, à Lausanne. Le chef de cette maison est **Edmond-Jean Burl**, allié **Guilleman**, de Bolligen (Berne), à Lausanne. Entreprise et fourniture de pierre naturelle et de matériaux de construction. Bureau: Avenue de Béthusy 28. Chantier: Gare du Flon.

Alimentation, primeurs, charcuterie, etc. — 10 janvier. **Halles St-Jean Chs. Cardinaux**, à Lausanne. Le chef de cette maison est **Charles Cardinaux**, allié **Berthoud**, de Châtel-St-Denis (Fribourg), à Paudex. La procuration avec signature individuelle est accordée à **Henry Pelichet**, de Gollion et Vullierens, à Lausanne. Alimentation, primeurs, charcuterie et vins. Rue du Grand-St-Jean 4.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1912. 5 janvier. **Compagnie des Montres Auréole (Auréole Watch Co.)**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 30 juin 1939, n° 150). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 5 janvier 1942 a modifié l'article 26, dernier alinéa, des statuts, qui est annulé et remplacé par la disposition suivante: Les administrateurs engageront la société par leur signature apposée collectivement à deux en cette qualité. Deux nouveaux administrateurs ont été désignés: **Willy Burkhardt**, de Sumiswald (Berne), et **Charles Lutz**, de La Chaux-de-Fonds, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds. **Charles Lutz** fonctionne en qualité de président du conseil. Les signatures de **Jules Wolf** et de **Mathilde Wolf** sont en conséquence radiées. Le capital-actions de 6000 fr. est entièrement libéré.

8 janvier. La société anonyme **Voumard Machines Co. S.A.** ayant son siège à St-Imier, inscrite au bureau du registre du commerce de Courtelary, le 10 avril 1940 et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 12 avril 1940, n° 85, a, en date du 27 décembre 1941, modifié ses statuts en ce sens que le siège de la société est transféré à La Chaux-de-Fonds. La société a pour but la fabrication de machines-outils et appareils de précision. Les statuts sont datés du 13 mars 1940. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 200 actions au porteur, de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle du Jura et, pour les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion des affaires sociales est confiée à un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Sont nommés administrateurs: **Bertrand Voumard**, de Tramelan-Dessous, à Villeret, président; **Albert Baldensperger**, de Tramelan-Dessous, à St-Imier, directeur commercial; **Charles-Jules Steiger**, de Dagmersellen (Lucerne), à Winterthur. La société est engagée par la signature individuelle du président du Conseil d'administration et du directeur commercial. Bureaux: Rue Volta 5.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

9 janvier. **Compagnie du Chemin de fer régional du Val-de-Travers**, société anonyme dont le siège est à Fleurier (FOSC. du 9 décembre 1941, n° 289, page 2512). Fait partie du conseil d'administration en plus des membres déjà inscrits: **Charles Thiébaud-Montandon**, de Brot-Dessous, à Fleurier. Est nommé directeur, avec signature individuelle: **Georges Borel**, de Couvet et Neuchâtel, à Fleurier.

Genève — Genève — Ginevra

Travaux publics et transports, etc. — 1942. 8 janvier. **Jean Pellarin**, à Genève, entreprise de travaux publics et transports et commerce de grains (FOSC. du 26 octobre 1938, page 2302). La maison ajoute à son genre d'affaires le commerce de fourrages.

Imprimerie, lithographie. — 8 janvier. **Vallier et Blanc**, à Genève. **Georges Vallier**, de Vernier, à Genève, et **René Blanc**, de Lausanne, à Genève, séparé de biens d'**Irma-Rosa**, née **Eggimann**, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1941. Imprimerie, lithographie. Rue de la Rôtisserie 2.

Librairie, papeterie, etc. — 8 janvier. **Roger Hauser**, à Genève, commerce de librairie, papeterie, articles photographiques et travaux d'amateurs (FOSC. du 30 juin 1933, page 1589). La raison est radiée suite de cessation d'exploitation.

Horlogerie, bijouterie, etc. — 8 janvier. **F. Vernier**, à Genève, commerce d'horlogerie, bijouterie, joaillerie et orfèvrerie (FOSC. du 15 janvier 1918, page 80). La raison est radiée suite du décès du titulaire.

Horlogerie, bijouterie, etc. — 8 janvier. **Vernier**, à Genève. Le chef de la maison est **Georges-François Vernier**, de et à Genève. Commerce d'horlogerie, bijouterie, joaillerie et orfèvrerie. Quai des Bergues 21.

Semelles hygiéniques, etc. — 8 janvier. **X. Stelner jun.**, à Thônex, représentation de semelles hygiéniques et produits pharmaceutiques (FOSC. du 8 novembre 1940, page 2056). La raison est radiée suite de cessation d'activité.

Déménagements, transports, etc. — 8 janvier. **C. Péllechet**, Société anonyme, déménagements, transports, etc., à Genève (FOSC. du 9 janvier 1926, page 39). Procuration individuelle est conférée à **Edouard-Fritz Borgstedt**, du Locle (Neuchâtel) et Genève, à Genève.

Agence de transports, etc. — 8 janvier. **Société anonyme Rodolphe Haller**, agence de transport, etc., à Genève (FOSC. du 10 juillet 1941, page 1312). Procuration a été conférée à **Walther Fricke**, de Bâle, à Genève, avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement avec une autre personne autorisée.

8 janvier. **Société Immobilière Rue de l'Aubépine 16**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 décembre 1933, page 2002). La société est dissoute suite de faillite prononcée par jugement du tribunal de première instance de Genève du 26 décembre 1941.

Expert-comptable, etc. — 8 janvier. **Hans-G. Zullig**, à Genève, expert-comptable et représentation d'articles divers (FOSC. du 10 février 1933, page 335). Décision de l'autorité cantonale de surveillance du 21 décembre 1941: La raison est radiée suite de cessation d'activité de la maison et de départ du titulaire.

Toutes opérations financières, etc. — 8 janvier. **Société Mercator**, à Genève, toutes opérations financières, société anonyme (FOSC. du 7 avril 1937, page 809). Dans son assemblée générale du 23 décembre 1941, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

8 janvier. **Société Immobilière Garage rue Cavour**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 juillet 1931, page 1638). Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 décembre 1941, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est en conséquence radiée.

Affaires immobilières et commerciales, etc. — 8 janvier. **G. Dunand**, à Genève, affaires immobilières et commerciales, comptabilités et assurances (FOSC. du 5 septembre 1940, page 1607). La raison est radiée suite de cessation d'activité.

Participations. — 8 janvier. **Diversa S.A.**, ayant jusqu'ici son siège à Fribourg (FOSC. du 12 septembre 1939, page 1906). Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 26 décembre 1941, la société a décidé: 1) de transférer son siège à Genève; 2) de transformer les 20 actions anciennes de 500 fr. formant le capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 3) de porter le capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 80 actions de 500 fr. chacune, au porteur; 4) d'adopter de nouveaux statuts et de les adapter à la législation actuelle. Les statuts portent la date du 19 juillet 1930 et ont été modifiés le 26 décembre 1941. La société a pour objet de participer sous une forme quelconque à des entreprises commerciales, financières et industrielles, en Suisse ou à l'étranger, dans le sens d'une compagnie holding, et de se livrer à cet effet à des opérations financières et d'administration et à toute activité en relation avec le but de la société, pour son compte ou celui de tiers. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: **Paul Lachenal**, président, de

Plan-les-Ouates, à Genève; Oscar Duriaux, vice-président, de Praroman (Fribourg), à Genève, et Maurice Merkt, secrétaire, de Miécourt (Berne), à Genève, lesquels engagent la société en signant collectivement à deux. Adresse de la société: Rue du Mont-Blanc 3 (bureaux de la « Société Anonyme Fiduciaire Suisse »).

8 janvier. Société Immobilière du Servette Football-Club, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 avril 1936, page 1015). Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 23 décembre 1941, la société a décidé: 1) de porter son capital social de la somme de 9000 fr. à celle de 50 000 fr. par l'émission de 205 actions nouvelles de 200 fr. chacune, nominatives; 2) de compléter son but social; 3) d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et toutes opérations s'y rapportant et, notamment, l'achat à la constitution, pour le prix maximum de 127 500 fr. de la parcelle 5035 du Petit-Saconnex, terrain de jeu du Servette Football-Club et, actuellement, la possession des parcelles de terrain sur lesquelles existent ou existeront le stade et les terrains de sport du Servette Football-Club. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 205 actions de 200 fr. chacune, et 180 actions de 50 fr. chacune, toutes nominatives. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Gustave Bétemps, président (inscrit); Gustave Hentsch, de et à Genève, secrétaire; Frédéric Greiner, de et à Genève; André Rosset, de et à Genève; Edmond Emery, de et à Genève; Henri Paley, de Chêne-Bourg, à Chêne-Bougeries, et Paul Piaget, de et à Genève. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. L'administrateur Robert-Edmond Hentsch, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

Gestion de toutes valeurs, etc. — 8 janvier. Mandataria Genève S.A., gestion de toutes valeurs, etc., société anonyme inscrite jusqu'ici à Genève (FOSC. du 28 novembre 1941, page 2407). Ensuite de transfert du siège social à Zoug (FOSC. du 6 janvier 1942, page 20), l'inscription de cette société est radiée d'office à Genève.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAR. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Migros AG. Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Wir machen hiermit bekannt, dass unsere ausserordentliche Generalversammlung vom 24. Dezember 1941 die Auflösung und Liquidation unserer Gesellschaft beschlossen hat.

Wir fordern unsere Gläubiger hiernüt gemäss Art. 742 OR. auf, ihre Ansprüche bis 28. Februar 1942 bei Notar Dr. Alfred Würz (Basel, Bäumleingasse 10) anzumelden. (AA. 4¹)

Basel, den 31. Dezember 1941. Migros AG. Basel in Liquidation.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das im Jahre 1941 in Rupelmonde (Belgien) erbaute Tank-Motorschiff Jura, Heimathafen Basel, ist von der Eigentümerin Citeria AG. in Basel zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (AA. 10)

Basel, den 7. Januar 1942. Schiffsregisteramt Basel.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Genehmigungspflicht für die Preise der seit Kriegsbeginn neu auf den Markt gebrachten Produkte, neuer Tarife und Mietzinse

(Vom 31. Dezember 1941)

Die eidgenössische Preiskontrollstelle teilt mit: Die eidgenössische Preiskontrollstelle sieht sich veranlasst, erneut auf die Bestimmungen der Verfügung Nr. 7 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Markterversorgung hinzuweisen.

Diese Verfügung unterstellt der Genehmigungspflicht:

1. die Preise von Waren jeder Art (insbesondere auch von Ersatzprodukten), die vor dem 31. August 1939 in der Schweiz nicht hergestellt, bzw. nicht gehandelt wurden;
2. Tarife und Entgelte jeder Art, ausgenommen Tarife für konzessionierte Transportunternehmungen, die seit dem 31. August 1939 neu eingeführt bzw. gefordert wurden;
3. die Mietzinse für seit dem 31. August 1939 neu erstellte oder erstmals vermietete Objekte.

Die Feststellung, dass in zunehmendem Masse Waren, Tarife und Mietzinse auftreten, die unter die Bestimmungen der genannten Verfügung vom 1. Mai 1941 fallen, sowie die Tatsache, dass die Öffentlichkeit über deren Tragweite nicht genügend orientiert zu sein scheint, machen es notwendig, diese Vorschriften erneut in Erinnerung zu rufen. Insbesondere ist zu beachten, dass die genannten Preise und Entgelte vor der Genehmigung durch die eidgenössische Preiskontrollstelle weder angeboten, noch gefordert, noch angenommen werden dürfen. Die Beurteilung und Genehmigung erfolgt durch die eidgenössische Preiskontrollstelle, soweit sie Preise, Tarife und Entgelte betrifft; durch die zuständigen kantonalen Ämterstellen, soweit es sich um Mietzinse handelt. Sind solche Preise, Entgelte und Mietzinse bereits ohne Bewilligung zur Anwendung gelangt, ist deren Genehmigung nachträglich und unverzüglich einzuholen. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die auf Grund derselben erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelverfügungen werden gemäss den einschlägigen Bestimmungen bestraft.

1. 5. 1. 42.

Verfügung Nr. 7 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Markterversorgung

(Genehmigungspflicht der Preise neuer Waren, Tarife und Mietzinse)

(Vom 1. Mai 1941)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Markterversorgung, verfügt:

Art. 1. In Erweiterung des Art. 1 der Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Markterversorgung vom 2. September 1939 werden der Genehmigungspflicht unterstellt:

- a) die Preise von Waren jeder Art (insbesondere auch von Ersatzprodukten), die vor dem 31. August 1939 in der Schweiz nicht hergestellt bzw. nicht gehandelt wurden;
- b) Tarife und Entgelte jeder Art, ausgenommen Tarife für konzessionierte Transportunternehmungen, die seit dem 31. August 1939 neu eingeführt bzw. gefordert wurden;
- c) die Mietzinse für seit dem 31. August 1939 neu erstellte oder erstmals vermietete Objekte.

Soweit solche Preise, Tarife, Entgelte und Mietzinse bereits vor dem Inkrafttreten dieser Verfügung zur Anwendung gelangt, ist die Genehmigung nachträglich, spätestens bis 31. Mai 1941, einzuholen.

Vor der Genehmigung dürfen die in Absatz 1 hiervor angeführten Preise und Entgelte weder angeboten, noch gefordert, noch angenommen werden.

Art. 2. Die Genehmigung von Preisen, Tarifen und Entgelten ist bei der eidgenössischen Preiskontrollstelle schriftlich unter Beilage detaillierter Kalkulationen und den sachdienlichen Unterlagen nachzusuchen, jene von Mietzinse bei der zuständigen kantonalen Ämterstelle.

Art. 3. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die auf Grund derselben erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelverfügungen fallen unter die Bestimmungen der Art. 3—6 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Markterversorgung.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 5. Mai 1941 in Kraft.

Für den Vollzug ist die eidgenössische Preiskontrollstelle zuständig.

1. 5. 1. 42.

Prix des marchandises nouvellement introduites sur le marché, des nouveaux tarifs et baux à loyer, soumis à une approbation officielle

(Du 31 décembre 1941)

Le Service fédéral du contrôle des prix communique: Nous nous voyons dans l'obligation de rappeler une fois de plus l'ordonnance 7 du département fédéral de l'économie publique, du 1^{er} mai 1941, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché. Aux termes de cette ordonnance, sont soumis à l'approbation officielle:

1. les prix de toutes les marchandises (y compris les succédanés) qui n'ont pas été fabriqués ou vendus en Suisse avant le 31 août 1939;
2. les tarifs et rétributions de tout genre (hormis les tarifs d'entreprises de transport concessionnaires) qui ont été appliqués ou exigés après le 31 août 1939;
3. les loyers concernant les appartements ou les locaux construits après le 31 août 1939.

Ce rappel est motivé par le fait que l'on rencontre de plus en plus des marchandises, des tarifs et des loyers visés par la dite ordonnance, ainsi que par le fait que l'opinion publique semble ne pas être suffisamment renseignée sur la portée de ces dispositions. Avant leur approbation, les prix et les rétributions en cause ne peuvent être ni offerts, ni exigés ou acceptés. Pour ce qui est des prix et des rétributions, les demandes doivent être adressées au Service fédéral du contrôle des prix, celles qui concernent les loyers aux services cantonaux compétents. Dans les cas où de tels prix, rétributions et loyers auraient déjà été appliqués sans une autorisation officielle, celle-ci devra être demandée immédiatement. Quiconque contrevient à ces prescriptions, aux mesures d'application et aux décisions d'espèce y relatives, est passible des sanctions pénales prévues.

Ordonnance n° 7 du département fédéral de l'économie publique concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché

(Contrôle des prix des marchandises neuves, des nouveaux tarifs et baux à loyer)

(Du 1^{er} mai 1941)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, arrête:

Article premier. En complément de l'article premier de l'ordonnance n° 1 du département fédéral de l'économie publique du 2 septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, sont soumis à une approbation officielle:

- a) les prix de toutes les marchandises (y compris les succédanés) qui n'ont pas été fabriqués ou vendus en Suisse avant le 31 août 1939;
- b) les tarifs et rétributions de tout genre (hormis les tarifs d'entreprises de transport concessionnaires) qui ont été appliqués ou exigés après le 31 août 1939;
- c) les loyers concernant les appartements ou les locaux construits après le 31 août 1939.

L'approbation officielle doit être demandée jusqu'au 31 mai 1941 au plus tard pour tous les prix, tarifs, rétributions ou loyers de cette nature qui ont été appliqués avant l'entrée en vigueur de la présente ordonnance.

Avant leur approbation, les prix, les rétributions et les loyers mentionnés au premier alinéa ci-dessus ne peuvent être ni offerts, ni exigés ou acceptés.

Art. 2. L'approbation des prix, des tarifs et des rétributions doit être demandée par écrit au Service fédéral du contrôle des prix. Les requêtes seront accompagnées de calculs détaillés et des pièces justificatives. Les demandes concernant les loyers seront adressées aux services cantonaux compétents.

Art. 3. Les contrevenants aux dispositions de la présente ordonnance, aux prescriptions destinées à en assurer l'exécution, ainsi qu'aux décisions d'espèce y relatives, seront passibles des sanctions prévues aux articles 3 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 5 mai 1941.

Le Service fédéral du contrôle des prix est chargé de son exécution.

1. 5. 1. 42.

Prezzi delle merci nuove messe sul mercato dall'inizio delle ostilità e delle nuove tariffe e pignoni, soggetti ad un'approvazione ufficiale

(Del 31 dicembre 1941)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi comunica: Ci vediamo indotti a richiamare nuovamente l'attenzione sulle disposizioni dell'ordinanza N. 7 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 1° maggio 1941 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato. Quest'ordinanza subordina all'approvazione ufficiale:

1. i prezzi di tutte le merci (compresi i succedanei) che non sono state fabbricate o vendute nella Svizzera prima del 31 agosto 1939;
2. le tariffe e retribuzioni di ogni genere (eccezzuate le tariffe d'impresa di trasporti concessionarie) che sono state introdotte o richieste soltanto dopo il 31 agosto 1939;
3. le pignoni di appartamenti o locali situati negli stabili costruiti dopo il 31 agosto 1939.

Questo richiamo è motivato dal fatto che si riscontrano sempre più delle merci, delle tariffe e delle pignoni subordinate a detta ordinanza, come pure dal fatto che l'opinione pubblica sembra non essere sufficientemente informata sulla portata delle disposizioni.

Prima della loro approvazione, i prezzi le retribuzioni in questione non possono essere né offerti, né chiesti, né accettati. L'approvazione ufficiale dei prezzi, delle tariffe e delle retribuzioni dovrà essere chiesta all'Ufficio federale di controllo dei prezzi; per contro, le domande relative alle pignoni dovranno essere indirizzate ai servizi cantonali competenti. Nel caso in cui tali prezzi, retribuzioni e pignoni siano già stati applicati senza autorizzazione ufficiale, quest'ultima dovrà essere chiesta immediatamente ai rispettivi uffici.

Le infrazioni alla presente ordinanza, alle sue prescrizioni esecutive e alle singole decisioni, saranno punite conformemente alle relative disposizioni.

Ordinanza N. 7 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato

(Controllo dei prezzi di merci nuove, delle tariffe e delle pignoni)

(Del 1° maggio 1941)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica,

visto il decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, ordina:

Art. 1. A modificazione dell'articolo 1 dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, sono soggette all'approvazione ufficiale:

- a) i prezzi di tutte le merci (compresi i succedanei) che non sono state fabbricate o vendute nella Svizzera prima del 31 agosto 1939;
- b) le tariffe e retribuzioni di ogni genere (eccezzuate le tariffe d'impresa di trasporti concessionarie) che sono state introdotte o richieste soltanto dopo il 31 agosto 1939;
- c) le pignoni di appartamenti o locali situati negli stabili costruiti dopo il 31 agosto 1939.

L'approvazione ufficiale dei prezzi, delle tariffe, delle retribuzioni o delle pignoni di questa natura che sono stati applicati già prima dell'entrata in vigore della presente ordinanza, dovrà essere chiesta entro il 31 maggio 1941 al più tardi.

Prima della loro approvazione, i prezzi, le retribuzioni e le pignoni indicate al primo capoverso qui sopra, non possono essere né offerti, né chiesti, né accettati.

Art. 2. L'approvazione di prezzi, tariffe e retribuzioni dev'essere chiesta per iscritto all'Ufficio federale di controllo dei prezzi. Le domande dovranno essere accompagnate da calcoli particolareggiati e dai documenti giustificativi. Le domande concernenti le pignoni saranno indirizzate agli uffici cantonali competenti.

Art. 3. Le infrazioni alla presente ordinanza, alle sue prescrizioni esecutive e alle singole decisioni, sono punite conformemente agli articoli da 3 a 6 del decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato.

Art. 4. La presente ordinanza entra in vigore il 5 maggio 1941.

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi è incaricato della sua esecuzione.

1. 5. 1. 42.

Einbanddecken für „Die Volkswirtschaft“ 1941

Wir haben eine Anzahl Einbanddecken in Ganzleinen mit Goldpressung, für den XIV. Jahrgang der Volkswirtschaft herstellen lassen und geben solche, bei vorheriger Einzahlung des Betrages auf unsere Postcheckrechnung III. 5600, zum Preise von Fr. 2.20 per Stück ab. Versandkosten integrirt; bei Nachnahmeversand Fr. 2.30. Eine beschränkte Anzahl von Einbanddecken früherer Jahrgänge ist noch vorhanden und wird zu den gleichen Bedingungen abgegeben.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes,
Effingerstrasse 3, Bern.

Couvertures pour „La Vie économique“ 1941

Nous disposons d'un certain nombre de couvertures, entièrement en toile avec impression en caractères dorés, destinées à La Vie économique, 14^e année. Ces couvertures sont fournies au prix de 2 fr. 20 l'exemplaire, frais de port inclus, et contre versement préalable du montant à notre compte de chèques postaux III. 5600. L'envoi peut aussi se faire contre remboursement au prix de 2 fr. 30. Il reste encore quelques couvertures d'années précédentes, livrables aux mêmes conditions.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce,
Effingerstrasse 3, à Berne.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Wir haben das Bedauern, Sie vom Ableben des verdienstvollen Präsidenten unseres Verwaltungsrates

Herrn

Dr. Arthur Curti

in Kenntnis zu setzen.

Der Verstorbene gehörte unserem Verwaltungsrat seit vielen Jahren an und stand ihm seit 1936 in vorbildlicher Weise als Präsident vor. Wir verlieren in Herrn Dr. Arthur Curti einen loyalen Mitarbeiter, der sich grosse Verdienste um die Gesellschaft erworben hat.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der
„ELEKTRA“
Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität
SARNEN

SARNEN, den 12. Januar 1942.

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, Sie von dem Hinschied unseres Verwaltungsratspräsidenten

Herrn

Dr. Arthur Curti

in Kenntnis zu setzen.

Der Verstorbene stand unserer Gesellschaft seit der Gründung als Präsident vor und hat uns in dieser Zeit wertvolle Dienste geleistet.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Direktion der Manometer AG.

ZÜRICH, den 12. Januar 1942.

Spanien - Portugal - Lissabon

Die Schwierigkeiten, die mit der Transportführung zusammenhängen, gaben Anlass, geeignetes Schweizerpersonal nach Lissabon zu delegieren. Im Turnus wurde dieses Personal ausgewechselt, so dass sowohl in Lissabon als auch in Basel fachkundige Transportspezialisten zur Verfügung stehen. Tüchtige, vertrauenswürdige Vertreter an den wichtigsten Plätzen **Spaniens, Portugals und Frankreichs** ergänzen die Organisation.

Speditionen-Ag.

Basel 7, Rheinhafen St. Johann Nr. 2

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der Anleihe Franco-Suisse von 1868
Remboursement d'obligations de l'emprunt Franco-Suisse de 1868

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslosung werden am 10. März 1942 folgende 669 Obligationen der Anleihe Franco-Suisse von 1868 zu Fr. 550, abzüglich Stempelsteuer, zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und den grösseren schweizerischen Bankinsti-
tuten.

Conformément au plan d'amortissement, les 669 obligations suivantes de l'emprunt Franco-Suisse de 1868, sorties au tirage, seront remboursées par 550 fr., sous déduction du droit de timbre, le 10 mars 1942:

à notre caisse principale à Berne et aux caisses des principales banques suisses.

N° 2	3750	7874	11928	16201	20047	23995	27838	31206
55	3780	7917	12028	16221	20048	24120	27884	31272
128	3804	7922	12040	16270	20132	24147	27948	31327
174	3822	7942	12084	16367	20135	24165	27993	31334
204	3919	7955	12449	16374	20160	24175	28179	31443
226	4054	8160	12467	16385	20173	24191	28283	31478
241	4105	8263	12487	16503	20197	24413	28341	31584
274	4113	8352	12570	16575	20284	24523	28344	31651
319	4160	8362	12607	16716	20282	24606	28427	31670
411	4195	8502	12628	16735	20290	24618	28584	31701
435	4204	8556	12787	16746	20309	24632	28612	31806
467	4220	8586	12862	16752	20323	24640	28696	31815
486	4352	8596	12877	16828	20334	24701	28715	31818
718	4482	8609	12940	16838	20336	24794	28736	31819
727	4520	8812	12959	16895	20353	24800	28776	31839
736	4743	8814	12965	17152	20455	24876	28826	31890
744	4790	8826	13051	17298	20488	24910	28894	31910
746	4977	8852	13105	17320	20558	24911	28917	31979
751	4993	8856	13135	17359	20609	24944	29076	32050
756	5053	8953	13162	17383	20627	25122	29099	32055
786	5065	9052	13210	17450	20679	25146	29117	32188
787	5119	9093	13222	17481	20776	25183	29131	32190
907	5135	9101	13270	17496	20821	25227	29199	32221
1066	5192	9183	13341	17498	20914	25235	29211	32214
1125	5198	9276	13346	17568	21040	25400	29256	32479
1131	5205	9324	13350	17575	21087	25418	29287	32486
1149	5267	9406	13424	17626	21091	25537	29288	32528
1161	5324	9455	13488	17690	21107	25600	29372	32615
1265	5327	9529	13496	17816	21115	25732	29413	32635
1308	5322	9594	13698	17863	21165	25793	29416	32638
1439	5629	9628	13692	17887	21291	25833	29507	32675
1474	5733	9861	13695	17911	21336	25870	29600	32677
1515	5908	9855	13698	17966	21410	25882	29670	32739
1597	5918	9897	14016	18079	21415	25982	29699	32742
1599	5936	9898	14023	18083	21550	25988	29721	32857
1748	5982	9938	14029	18088	21600	26006	29759	32919
1775	6086	9947	14068	18097	21734	26067	29810	32923
1787	6131	9956	14205	18180	21819	26068	29855	32943
1856	6231	10006	14262	18218	22074	26114	29869	33085
1923	6237	10072	14274	18254	22083	26163	29932	33288
2009	6213	10111	14280	18325	22111	26248	29957	33339
2014	6246	10123	14301	18339	22182	26249	29961	33370
2065	6327	10172	14308	18381	22268	26292	29970	33391
2118	6368	10256	14312	18402	22274	26331	29991	33473
2224	6370	10284	14435	18426	22291	26355	30000	33649
2239	6404	10313	14517	18439	22332	26494	30027	33770
2242	6442	10357	14636	18684	22440	26511	30194	33815
2437	6444	10347	14701	18698	22455	26518	30198	33872
2467	6452	10448	14708	18702	22571	26538	30236	33929
2483	6582	10510	14743	18708	22718	26565	30254	34033
2496	6585	10532	14750	18782	22826	26567	30268	34053
2511	6646	10601	14836	18842	22992	26588	30275	34066
2575	6712	10662	14883	18913	23092	26601	30294	34170
2645	6826	10668	14948	18952	23145	26619	30320	34236
2755	6901	10700	15040	19012	23199	26661	30328	34380
2761	6990	10798	15070	19184	23200	26766	30338	34673
2772	7041	10951	15074	19198	23250	26772	30359	34691
2820	7069	11053	15177	19206	23260	26787	30416	34769
2829	7087	11091	15257	19208	23279	26799	30453	34794
2855	7117	11113	15278	19249	23289	27023	30606	34817
2865	7144	11146	15395	19389	23299	27034	30657	34861
2977	7171	11147	15402	19393	23347	27036	30730	34958
3025	7224	11156	15493	19412	23348	27079	30743	34964
3071	7356	11212	15567	19425	23354	27120	30777	34976
3279	7486	11337	15658	19483	23450	27155	30780	35206
3309	7491	11342	15664	19580	23500	27174	30799	35208
3369	7560	11412	15685	19585	23510	27207	30801	35215
3409	7628	11443	15788	19652	23520	27216	30838	35217
3434	7658	11448	15875	19728	23595	27241	30860	35260
3488	7708	11527	15876	19755	23598	27258	30895	
3528	7712	11534	16027	19789	23765	27382	30919	
3532	7767	11703	16065	19813	23815	27393	30951	
3563	7773	11712	16097	19923	23869	27417	31007	
3616	7841	11798	16183	19924	23897	27718	31020	
3629	7868	11884	16185	19953	23929	27755	31121	

Mit dem 10. März 1942 hört die Verzinsung dieser Titel auf.
Von frühern Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend:

N° 484	3258	6203	7579	8626	11397	15333	16941	27047
1255	3261	6746	7762	9441	12687	16793	18695	34517
3079	3276	7496	8535	10640	14472	16800	23386	34586

Bern, den 5. Januar 1942.

Generaldirektion der SBB.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 10 mars 1942.
Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Berne, le 5 janvier 1942.

Direction générale des CFF.

Fabrikliegenschaft

Nähe Stadt des Kantons Bern, wird besonderer Umstände halber sehr preiswert verkauft. Eignet sich für Handel und Fabrikation. Gelegenheitskauf!
Sich wenden unter Chiffre OF 3070 S/10 an Orell-Füssli-Annönen, Bern.

Alles für den Registratur-Wechsel

VON



Tel. 3 46 80

Drucksache Nr. 1010 verlangen

Inserieren Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt

AKT.-GES. BRONNER & C^{IE}, BASEL

Internationale Transporte

Sammelverkehre Deutschland-Schweiz

sowie

Spezialverkehr: Basel-Berlin

Q 3 wöchentlich 2maliger Verlad

America-Canada Trust Fund

Unser Verwaltungsrat hat für das Jahr 1941 auf die Anteilscheine des America-Canada Trust Fund per 15. Januar 1942 eine Schlussdividende von

USA-\$ -.35 pro Anteilschein

netto eidgenössische Couponsteuer, jedoch unter Abzug von \$ -.016 eidgenössische Wehrsteuer

erklärt. Die Auszahlung erfolgt bis auf weiteres aus vorhandenen Schweizerfrankenguthaben zum Umrechnungskurs von Fr. 4.27 gegen Uebergabe von Coupon Nr. 6 bei sämtlichen Geschäftsstellen der

Schweizerischen Bankgesellschaft sowie bei den

III. La Roche & Co., Basel

Lombard, Odler & Cie., Genf

Regolin, & Cie., Lausanne

An im Ausland domizillierte Inhaber von Anteilscheinen erfolgt die Auszahlung unter gewissen Voraussetzungen ohne Wehrsteuerabzug. Auskunft durch die Zahlstellen.

AG. für Verwaltung von Investment

Trusts (INTRAG), Zürich-Lausanne

P 104



la Durchschlag-papiere

weiss, gelb, rosa, blau und grün, zu billigen Preisen. P 1066

Muster zu Diensten.

P. Gimmi & Co. Z. Papyrus, St. Gallen

Junger Bankangestellter

mit Banklehrzeit, Besuch der Handelsschule Neuchâtel, Deutsch, Franz., Englisch,

sucht Stelle

auf Bank, Versicherung, Verwaltung. - Eintritt anfangs März ev. früher. Off. erbeten unter Chiffre Hlab. 110-1 an Publicitas Bern.

Handels- & Rechts-Anskünfte Renseign. commerc. & jurid.

Bellinzona: Auxillium:

A. L. Nesurini, Treuhand-bureau, Inkass, Gläubigerschutz. Tel. Bureau 8 95, Privat 5 50. Verbindungen in der ganzen Schweiz. - Dr. S. Zelt, Advokat und Notar. Tel. 6 63.

Küssnacht a. R.: Credita, Kreditschutz-Organisation Tel. 6 13 61.

- H. Mischon, Rechtsagent, Tel. 6 12 40.

Luzern: A. Ammann, Sachw., Hirschmattstr. 26, Tel. 271 07. - Leo Batmer-Ott, Sachw., Hirscheugraben 40.